

Schlamm im Auspuffsystem

Beitrag von „mike“ vom 4. April 2005 um 11:49

Hallo zusammen!

Wer kennt denn das Auspuffsystem eines V10 mit DPF etwas genauer? Wie im Bauschheim Thread schon geschrieben, steht mein V10 derzeit in der Werkstatt. Diagnose bis jetzt: DPF hinüber, da Schlamm eingedrungen.

Von "vorne", d.h. der Teil Luftfilter-Motor scheint alles OK zu sein (hätte der Motor wohl auch nicht überlebt), d.h. der Schmodder kann nur von hinten eingedrungen sein. Stellt sich natürlich die Frage warum? Zum einen bin ich sehr vorsichtig und erst am Nachmittag durch das Wasserloch gefahren. Zudem im XTRA Level - der Pegel kann also kein Problem sein. Weiterhin habe ich weder angehalten und schon gar nicht den Motor ausgeschaltet. Beim Herausfahren aus einem Wasserloch ist das Eintauchen der Endrohre in die Brühe ja gar nicht zu vermeiden.

Hat VW seit der Überarbeitung der Auspuffanlage (wegen DPF) hier evtl. ein konstruktionsbedingtes Problem? Im Forum wurde ja auch schon geschildert (owolter?), dass der V10 das Additiv braucht, weil der DPF im Gegensatz zum neu konstruierten V6TDI in die vorhandene Umgebung eingepasst werden musste und folglich relativ weit weg vom Motor liegt.

Kleine Anekdote am Rande: parallel zu mir war SittingBull auf der Strecke unterwegs. Als er nach der Wasserdurchfahrt den Dicken geparkt und dann wieder angelassen hat, kam ne richtige Fontäne hinten raus... sah spitze aus!

Beitrag von „rollo68“ vom 4. April 2005 um 12:05

Hallo!

Ich frage mich gerade wie da Schlamm hinkommen soll, ich glaube das der DPF nahe Krümmer sitzt, dann müßte also der Dreck von hinten komplett durch den warmen Auspuff gelaufen sein, oder hat Dein Auspuff vorne ein loch?

MFG

Roland

Beitrag von „mike“ vom 4. April 2005 um 12:18

Zitat von rollo68

Hallo!

Ich frage mich gerade wie da Schlamm hinkommen soll, ich glaube das der DPF nahe Krümmer sitzt, dann müßte also der Dreck von hinten komplett durch den warmen Auspuff gelaufen sein, oder hat Dein Auspuff vorne ein Loch?

MFG
Roland

Der DPF sitzt irgendwo zwischen Krümmer und Endtopf... genaue Lage kenne ich nicht. Die Aussage des 😊 geht in die Richtung, wie Du vermutest: das _soll_ alles von hinten reingelaufen sein. Aber ich nehme Deinen Hinweis auf und Frage mal konkret nach, ob der Endschalldämpfer auch voll Schlamm ist. Dass der Auspuff vorne ein Loch hat, kann ich nicht 100%ig ausschliessen - allerdings ist der Wagen ja erst 1 Monat alt - sollte also eigentlich nicht sein, oder 😞

Beitrag von „nachbar“ vom 4. April 2005 um 12:23

Zitat von mike

das _soll_ alles von hinten reingelaufen sein.

Mensch Mike, nicht immer so langsam fahren! Du musst mehr Gas geben, so dass der Motor mehr Druck in den Abgasstrang abgibt! Soll ja nur Auslass sein und nicht ein Einlass! 😞😞😞😞😞

Beitrag von „mike“ vom 4. April 2005 um 12:27

[QUOTE=nachbar]Mensch Mike, nicht immer so langsam fahren! Du musst mehr Gas geben, so dass der Motor mehr Druck in den Abgasstrang abgibt! Soll ja nur Auslass sein und nicht ein Einlass!/[QUOTE]

10 Zylinder und 5,0l Hubraum sollten auch im Leerlauf genügend Abgasdruck erzeugen 😊 ... zumindest dem Verbrauch nach. Oder wo bleibt der ganze Diesel sonst? 🤔

Beitrag von „rollo68“ vom 4. April 2005 um 12:39

Hallo!

Ich kenne meinen V10, da wollte ich mal mit der Hand fühlen wie Warm die Abgase sind und das war bei warmen Motor nur wenige Sekunden möglich, also wie soll der Dreck bei laufenden Motor da hinkommen.

Ich stell mal ein paar Bilder ein, blickrichtung von hinten nach vorne.

MFG

Roland

Beitrag von „agroetsch“ vom 4. April 2005 um 12:48

Zitat von rollo68

Hallo!

Ich kenne meinen V10, da wollte ich mal mit der Hand fühlen wie Warm die Abgase sind

und das war bei warmen Motor nur wenige Sekunden möglich, also wie soll der Dreck bei

laufenden Motor da hinkommen.

Ich stell mal ein paar Bilder ein, blickrichtung von hinten nach vorne.

MFG

Roland

Hallo Rollo,

auf dem 4. Bild sind ja offene Kabel.. Bist du grad am Basteln oder ist das normal??

Beitrag von „darkdiver“ vom 4. April 2005 um 12:53

Es wäre schon spannend zu sehen, wie der Verlauf der Auspuffanlage beim V10 mit DPF aussieht. Das der Schlamm da drin ist, würde ich nicht bestreiten, aber das er da drin ist, ist mehr als verwunderlich. Ich bin nun sicherlich bereits 20x durch diese Wasserdurchfahrt, genauso wie viele andere auch, und bei mir war sicherlich der Pegel noch 2-5 cm höher und ich bin ebenso sehr langsam durch und ich habe nur einen R5 😊

Also die sollen sich nicht anstellen, die 58cm Wasserstand haben wie bei weitem nicht ausgereizt.

Kopf hoch
Grüße
Eric

Beitrag von „mike“ vom 4. April 2005 um 13:04

@Rollo69 & Darkdiver

Vielen Dank für Eure Infos und den moralischen Beistand. Der 😊 soll jetzt den Dicken erstmal wieder fahrtüchtig machen. Zwei neue DPFs sind bestellt, wohl aber im Rückstand. Wenn ich meinen T erstmal wieder habe, bin ich vorab schon zufrieden... Passat fahren ist ja nicht schlecht, aber kein Vergleich 😊 .

Ob/was dann noch seitens VW nachkommt von wegen Gewährleistung und so: schauen wir mal. Ich behaupte, dass es meinerseits keine "Fehlbedienung" gibt und wie schon geschrieben: wir sind auf keinen Fall an die Limits des T gekommen. Es bleibt trotzdem die Frage, wie es dann zu diesem Problem kommen kann.

Beitrag von „rollo68“ vom 4. April 2005 um 13:43

Zitat von agroetsch

Hallo Rollo,

auf dem 4. Bild sind ja offene Kabel.. Bist du grad am Basteln oder ist das normal??



Hallo Armin!

Also unterm Auto bastel ich nicht, das ist so normal.

MFG

Roland

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 4. April 2005 um 18:26

Hallo,

vielleicht ist das ein Grund den DPF doch nicht nachzurüsten!

Wenn es denn endlich möglich ist?

Gruß

Beitrag von „dummytest“ vom 4. April 2005 um 18:32

Zitat von dreyer-bande

Hallo,

vielleicht ist das ein Grund den DPF doch nicht nachzurüsten!

Wenn es denn endlich möglich ist?

Gruß

einfachste Lösung, bei vorhandenem DPF im Handbuch und im Prospekt die Wattiefe auf 3cm reduzieren 😄😄

Werde den Tip mal bei VW als Verbesserungsvorschlag einreichen 😞

Beitrag von „JSFK“ vom 4. April 2005 um 19:12

Hey, möchte auch was dazu sagen, nachdem ich meinen in Rostock definitiv mit den Außpuffrohren unter Wasser hatte , kann es nicht am Schlamm liegen.
Denn meiner läuft noch aller erste Sahne.

Gruß Jörg

Beitrag von „agroetsch“ vom 4. April 2005 um 20:24

Zitat von JSFK

Hey, möchte auch was dazu sagen, nachdem ich meinen in Rostock definitiv mit den Außpuffrohren unter Wasser hatte , kann es nicht am Schlamm liegen.
Denn meiner läuft noch aller erste Sahne.

Gruß Jörg

Hallo,

beim Hinterherfahren in der Bauschheimer Wasserdurchfahrt hat man aus den Rohren, die komplett unter Wasser waren, das Blubbern bzw. schöne Fontänen gesehen. Daran kanns wirklich nicht gelegen haben, da der Rest ja noch läuft. War vielleicht nur der Auslöser für ein anderes Problem!

Beitrag von „andreas“ vom 4. April 2005 um 20:30

Die Wagen werden ja allesamt in Bratislava auf dem Offroadparcours getestet, wahrscheinlich hat es dort einer zu doll mit dem Dicken getrieben. In Bauschheim kann das nicht passiert sein, dann hätten wir alle Probleme, ich bin dort übrigens mal einen Moment drin stehen geblieben, mit laufendem Motor, um die Dichtigkeit etwas intensiver zu testen, bis an die 2. Dichtung ist das Wasser aber nicht gekommen.

Gruß
andreas

Beitrag von „agroetsch“ vom 4. April 2005 um 20:36

Zitat von andreas

..bis an die 2. Dichtung
ist das Wasser aber nicht gekommen.

Gruß
andreas

Bei mir schon... der ganze Einstiegsbereich war voll Schlamm, allerdings drinnen war alles trocken!

Beitrag von „jemy“ vom 4. April 2005 um 20:47

Wenn ich mir vorstelle, das bei jeder Wasserdurchfahrt der aufgewühlte Schlamm sich im Auspuff absetzt, ist der doch irgendwann zu. 🤪 Das kann und will ich mir aber gar nicht vorstellen. Ich hatte das letzte Mal Wagenwäsche mit "Unterbodenwäsche", hat so gut wie nichts genützt. Dieser zähe Schlamm. Wenn der im Auspuff ist, wird er ja dann hart wie Beton. 🤪

Beitrag von „mike“ vom 7. April 2005 um 21:54

So... hier ein Update meinerseits:

Nachdem es Anfang der Woche noch nicht so gut ausgesehen hat (VW hat sich entschieden, quasi auf Verdacht die DPFs zu tauschen, diese waren als Ersatzteil aber im Rückstand), habe ich am Mittwoch Nachmittag den Anruf bekommen, dass mein Dicker wieder fahrbereit ist. Ich habe den Wagen dann am Abend abgeholt und musste erstmal ne halbe Stunde auf den Waschplatz, da der Wagen vom 😊 nicht einen Deut sauber gemacht wurde (der hatte ja noch die "Bauschheim Lackierung" und der Dreck sich zwischenzeitlich so richtig festgesetzt hatte.

Ausgetausch wurden also die beiden DPFs und eine ausführliche Probefahrt sowie meine ersten Erfahrungen (seit der Übernahme ca. 500km) sind auch völlig ok.

Zum einen warte ich jetzt noch darauf, ob es seitens VW irgendwelche Kostendiskussionen gibt. Noch wichtiger wäre mir aber eine klare Aussage zur Frage, was denn tatsächlich passiert ist und wie man das evtl. verhindern kann.

Was die Kollegen vom 😊 beim Auseinandernehmen der Auspuffanlage gesehen habe ist:

- Wasser (dreckig) dringt durch die Endrohre ins Auspuffsystem ein (korrigiert nicht bitte, aber das ist doch "normal", oder?)
- Da der DPF beim V10 mit an der tiefsten Stelle des gesamten Auspuffsystems sitzt, läuft das Wasser bis zum DPF (meine Vermutung, so rein physikalisch)
- Dort setzen die aufgeschwemmten Feststoffe (das Wasser läuft ab oder verdunstet) den feinporigen DPF zu (meine Vermutung).

Daher folgende Fragen:

- a) wer war ebenfalls mit einem V10+DPF in Bauschheim?
- b) wer weiss, wo bei einem V6TDI der DPF sitzt? Höher=näher am Motor als beim V10?
- c) Kommentare zu meinen Vermutungen?

Danke vorab und more to come!

Beitrag von „andreas“ vom 7. April 2005 um 22:11

Hallo Michael,

wenn VW für den Dicken mit Luftfederung 58 cm Wattiefe angibt, dürfte so etwas bei einem serienmäßigen Fahrzeug nicht passieren. Das wäre sonst ein klassischer Konstruktionsfehler zu Lasten des Herstellers. 😊

Der Auspuff muss dicht sein, sonst wäre man auch im Stau durch austretende Abgase gefährdet. 😬

Das Wasser in Bauschheim war keine 50 cm tief, sonst hätten die Stahlfedern wohl ganz andere Probleme bekommen (Luftansaugung/Elektrik/Getriebe). 😞

Da wird VW nicht zicken, wenn Du mit serienmäßiger Abgasanlage unterwegs warst. Falls Du damit Probleme haben solltest, sag Bescheid, dann lasse ich mal in meinen Auspuff reinschauen, zu Vergleichszwecken, ob da auch Schlamm drin ist. 😬

Gruß
andreas

Beitrag von „mike“ vom 7. April 2005 um 22:26

Hi Andreas!

Sehe ich prinzipiell genauso wie Du... das Auto muss das abkönnen und so weit ich es beurteilen kann, waren a) die äusseren Umstände b) mein Verhalten durchaus "Touareg-tauglich".

Was den Schlamm angeht, so stellt Euch bitte keine dicke Schicht vor, die das Auspuffsystem verstopft, sondern eher eine "Staubschicht" (wenns abgetrocknet ist), die sehr dünn an der Innenseite der gesamten Auspuffanlage sichtbar ist. Wir haben beim 😊 mit einem kleinen Endoskop die ersten cm des Endrohres untersucht und beim ausgebauten DPF sieht man gan

deutlich, dass die Seite Richtung Motor dunkel (Russ) ist und die Seite Richtung Endtopf grau-braun. Also muss das schmutzige Wasser bis dahin vorgelaufen sein.

Du hast ja einen V10 ohne DPF, oder? Dann hast Du auch überhaupt kein Problem, wenn mit dem Wasser etwas Dreck in die Abgasanlage eindringt. Den Krümmer bis zum höherliegenden Motor hinaus wird es das Wasser nicht schaffen und im Rest der Anlage stört das bisschen Dreck ja nicht. Nur (meine Vermutung) der DPF ist hier halt aufgrund seiner kleinen Poren empfindlich. Vielleicht darf man V10 mit DPF ab sofort nur noch in klaren Gebirgsbächen durchs Wasser jagen? (Siehe "Tüte Milch" Film) 😄 ?

Mal sehen, was WOB zu dem Thema sagt. Der 😊 schickt die DPFs zwecks Analyse sein. Bin gespannt ob/was da an Info (oder Ärger 😏) zurückkommt.

Beitrag von „andreas“ vom 7. April 2005 um 22:34

Zitat von mike

..... Wir haben beim 😊 mit einem kleinen Endoskop die ersten cm des Endrohres untersucht und beim ausgebauten DPF sieht man gan deutlich, dass die Seite Richtung Motor dunkel (Russ) ist und die Seite Richtung Endtopf grau-braun.

So stelle ich mir die Wirkung des DPF vor, dann ist's wohl eher ein Elektronik- oder Additiv-Problem. Sind das dann nicht nur die "gesünderen" Abgaspartikel? 🤔



andreas

(der mit der Neuanschaffung ins Grübeln kommt)

Beitrag von „adke“ vom 8. April 2005 um 09:36

Na jetzt weißt du auch warum VW die V10 in amiland nicht mehr liefert.

Die fahren zum angeln in den fluß und stellen den motor ab. 🤖

Beitrag von „andreas“ vom 14. Juni 2005 um 21:57

Wie ist denn hier eigentlich der Stand der Dinge, mike,
hast Du einen neuen DPF auf Garantie, Kulanz bekommen
oder aus der eigenen Tasche bezahlt?????

Gruß
andreas

Beitrag von „mike“ vom 14. Juni 2005 um 23:11

Zitat von andreas

Wie ist denn hier eigentlich der Stand der Dinge, mike,
hast Du einen neuen DPF auf Garantie, Kulanz bekommen
oder aus der eigenen Tasche bezahlt?????

Gruß
andreas

Hi Andreas!

Also bezahlt hab ich bislang nix... es gab auch seitens VW keine "dummen" Rückfragen (oder Vorwürfe) in die Richtung, ob ich wohl etwas falsch gemacht hätte. Aber mehr (d.h. genaues Problem bzw. genaue Ursache) habe ich auch nicht genannt bekommen. Anscheinend ist mein DPF auf dem Weg in die Technik nach WOB verloren gegangen. Bei der Gelegenheit muss ich VW auch mal wirklich loben: bis auf die lange "Reparaturzeit" (es gab da wohl viel Abstimmungsbedarf zwischen WOB und dem Händler vor Ort) hatte ich keinen Stress mit der Sache.

Nach den Erfahrungen mit nachbar und einem "verstopften DPF ab Werk" hoffe ich, dass es bei mir quasi Zufall war, dass es in/nach Bauschheim aufgetreten ist und nichts mit dem Ausflug zu tun hat.

Auf alle Fälle starte ich die zweite Versuchsreihe (nicht reproduzierbare Fehler zählen nicht,

oder 😄) am 25.06.05 in Bauschheim. Wenn mein Dicker mich dann wieder anpiepst, stehe ich dann wenigstens nicht alleine da!!! Außerdem bin ich ja Optimist und gehe davon aus, dass nichts in der Art passieren wird.

Wir sehen uns an der Wasserdurchfahrt 😄 !

Beitrag von „stuempf“ vom 15. Juni 2005 um 07:41

Wir werden deine Wasserfahrt hib- und stichfest dokumentieren um nachzuweisen, daß es sich um einen sachgemäßen Einsatz handelt.... 😄 nur für alle Fälle...

Stuempf

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 15. Juni 2005 um 15:50

Hallo Michael,

hast Du Deine 2. Testfahrt angemeldet?:D

Gruß

Beitrag von „mike“ vom 15. Juni 2005 um 21:25

Zitat von stuempf

Wir werden deine Wasserfahrt hib- und stichfest dokumentieren um nachzuweisen, daß es sich um einen sachgemäßen Einsatz handelt.... 😄 nur für alle Fälle...

Stuempf

Danke 🤖 🤖 🤖 !!! Wer bringt denn eine Videokamera mit? Meine DigiCam macht nur 30sec. Filmchen.

Beitrag von „mike“ vom 15. Juni 2005 um 21:26

Zitat von dreyer-bande

Hallo Michael,

hast Du Deine 2. Testfahrt angemeldet?:D

Gruß

Bei meiner Familie (die mitkommen wird): ja

Bei VW: nein - mein Händler hat das passende Formular nicht gefunden - gibt's das irgendwo zu runterladen? 😊

Beitrag von „agroetsch“ vom 15. Juni 2005 um 23:13

Zitat von mike

Danke 🤖 🤖 🤖 !!! Wer bringt denn eine Videokamera mit? Meine DigiCam macht nur 30sec. Filmchen.

Hallo mike,

mache ich gerne.. Habe meine bzw. Judiths beim letzten Mal auch dokumentiert. Wenn ich beim Streiten ums Lenkrad wieder verliere habe ich Zeit zum Filmen...